

Todd White: "Wissen, wer du bist und wem du gehörst"

Todd White

23. Oktober 2022

Was bestimmt deinen Wert?

Gott hat an dich gedacht, bevor die Welt erschaffen wurde. Gott hat dich geplant. In Jeremia 29,11 steht, dass Gott die Gedanken und Pläne kennt, die er für dich hat. Die Bibel sagt, dass alles Leben von Gott kommt. Wenn du das liest, ist es egal, wie du auf die Welt gekommen bist, ob deine Mutter und dein Vater verheiratet waren oder ob dein Vater dich nicht wollte - ihre Seele, ihr Verstand, ihr Wille und ihre Gefühle bestimmen nicht deinen Wert.

Du musst deinen Wert verstehen. Du kannst es dir nicht leisten, weniger von dir zu halten, als der Vater von dir denkt. Und seine Gedanken an dich sind wunderbar und weitaus mehr als die Sandkörner auf diesem Planeten. Ich kann es mir nicht leisten, Gedanken in meinem Kopf zu haben, die mein Vater nicht in seinem Kopf hat. Ich habe siebzehn Jahre lang ohne Verurteilung, Schuld oder Scham gelebt. Sie gehören nicht zu mir. Ich habe sie vor siebzehn Jahren aufgegeben, als ich gerettet wurde. Es ist der Feind, der schuldig ist, sich schämt und für die Ewigkeit verdammt ist - NICHT DU.

Er wird alles tun, was er kann, um dich auf sein Niveau der Verderbtheit herunterzuziehen. Es ist dir nicht erlaubt, wie der Teufel zu denken. Du kannst es dir nicht leisten, Jesus zu vertreten und wie der Teufel zu denken. Du kannst es dir nicht leisten, zu sagen: "Ich glaube", und dabei an Verurteilung, Schuld und Scham zu denken. Gott liebt dich - jeden Tag, den ganzen Tag lang.

Wir müssen glauben, was die Bibel über uns sagt. "Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht" (Johannes 3,16). Paulus sagt, dass das Leben Christus ist und das Sterben ein Gewinn. Das bedeutet, dass jeder Tag ein "Leben in Christus" ist und ich eines Tages, wenn ich dieses Zelt abbaue, einfach zu meinem Vater gehen werde. Das vertreibt alle Angst. Die vollkommene Liebe Gottes vertreibt alle Furcht. Siehst du, das ist mein Problem. Ich habe seit siebzehn Jahren keine Angst mehr gehabt. Vor Jesus habe ich mein ganzes Leben in Angst gelebt.

In der Welt bestimmt der Preis, der für etwas bezahlt wird, seinen Wert. Wenn das im Weltsystem so ist, wie viel hat dann der Himmel für dich bezahlt? Der Himmel hat alles für dich gegeben! Wie viel ist der Sohn Gottes wert? Du wurdest nicht mit Silber oder Gold erlöst. Du wurdest mit dem Blut von Jesus erlöst. Der Preis, der für dich bezahlt wurde, bestimmt deinen Wert. Deine Mutter oder dein Vater oder ob die Leute dich schätzen oder nicht, bestimmt nicht deinen Wert. Das Kreuz bestimmt deinen Wert, und der ändert sich nie! Diese Erkenntnis wird die Art und Weise verändern, wie du dich im Spiegel betrachtest.

Unser Vater Gott

Gott will, dass wir wissen, wer wir sind, damit wir ihn auf dieser Erde vertreten können. Du musst verstehen, dass du, egal wie du aufgewachsen bist oder wer deine Eltern sind, wiedergeboren werden musst. Die Wiedergeburt ist wichtig, weil sie dein Potenzial freisetzt. Gott muss kommen und sich in deinem Inneren niederlassen. Du kannst es dir nicht leisten, "einen Gott" anzubeten, der weit weg ist. Du kannst es dir nicht leisten, Rituale, Traditionen und andere Dinge zu befolgen, um "zu Gott zu gelangen". Es gibt nur einen Weg zum Vater - er führt über den Sohn. Jesus hat einen Preis dafür bezahlt, dass wir alle Christus in uns haben.

Wir können es uns auch nicht leisten, dass Gott einfach nur Gott ist; er muss unser Vater werden. So wie wir aufwachsen, verstehen wir manchmal nicht, was das Wort "Vater" bedeutet, weil unsere Väter "so und so" oder "so und so" mit uns umgegangen sind. Oft denken wir nicht richtig, weil wir den "Weg denken, der einem Menschen richtig erscheint" (Sprüche 14,12). Das Problem ist, dass wir, wenn wir erwachsen werden, zulassen, dass unser Leben durch Lügen manipuliert wird, durch das, was passiert ist, als wir jung waren, und durch unsere Eltern, die uns nicht wollten oder uns ablehnten; deshalb müssen unsere Seelen geheiligt werden, wenn wir wiedergeboren werden - unser dreiteiliges Wesen muss geheiligt werden.

Unser Verstand muss umgewandelt werden, damit wir so denken können, wie unser Vater denkt. In Römer 12,1 (NKJV) heißt es: "Ich ermahne euch nun, Brüder, durch die Barmherzigkeit Gottes, dass ihr eure Leiber darbringt als ein lebendiges, heiliges, Gott wohlgefälliges Opfer, das ist euer vernünftiger Gottesdienst." Gott bittet uns, ihm unseren ganzen Leib zu opfern, was unser einziger gefälliger Dienst für den Vater ist. Und in Römer 12,2 heißt es: "Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist." Warum? Damit wir den Menschen zeigen können, was der Wille Gottes ist.

Du sollst den Willen des Vaters kennen. Er ist kein Geheimnis. Der Wille Gottes wird durch das Leben von Jesus bestimmt. Das Leben Jesu hat einen Preis bezahlt, um diesen Willen in dich hineinzulegen. Und Gott möchte, dass wir im Geist unseres Verstandes erneuert werden. Gott will, dass wir nicht unklug sind, sondern den Willen des Vaters fest in uns verankert haben.

Wissen, wer du bist und wem du gehörst

Hör zu, wir können es uns nicht leisten, anders zu denken, als Gott es über uns sagt. Du musst wissen, wer du bist und wem du gehörst. Wir müssen das wissen, um Ihn zu vertreten. Als Adam und Eva fielen, hatten sie Angst. Gott kam, um mit ihnen zu gehen und mit ihnen zu reden. Sie versteckten sich vor ihm, weil sie merkten, dass sie nackt waren. Das war das erste Mal, dass die Scham die Menschheit traf. In Epheser 4,15-16 heißt es, dass Jesus das Haupt ist und wir der Leib sind. Schau dir dieses Bild an: Der unterste Teil von uns - der Leib Christi - ist immer noch über dem höchsten Teil der Hölle.

Die Bibel sagt, dass der Gott des Friedens den Satan bald unter deinen Füßen zertreten wird (Römer 16:20). In 1. Johannes 3,8 steht das Leitbild Jesu. Dort heißt es: "... Dazu ist der Sohn Gottes offenbart worden, damit er die Werke des Teufels zerstöre." Wenn man das Christentum versteht, ist der Auftrag eines Christen derselbe. Aus diesem Grund bist du offenbart worden - um die Werke des Teufels zu zerstören. Das ist der Grund, warum du auf der Erde bist - um die Werke des Teufels zu zerstören. Aber der erste Ort, an dem es zerstört werden muss, ist dein Denken. Es geht um die Art und Weise, wie du denkst, denn du kannst es dir nicht leisten, weniger von dir zu halten, als der Vater von dir denkt.

Verstehst du, dass der Teufel durch das, was Jesus getan hat, erledigt wurde? In 1. Korinther 2,8 steht, dass der Feind Jesus niemals gekreuzigt hätte, wenn er gewusst hätte, was er da eigentlich tut. Wenn der Teufel gewusst hätte, dass es eine Auferstehung geben würde, hätte er Jesus nicht gekreuzigt. Aber er hat es getan - schade für ihn, denn jetzt kann er es nicht mehr verhindern. Alles, was der Dieb kann, ist stehlen, töten und zerstören. In Kolosser 2:15 steht, dass Jesus dem Teufel am Kreuz ein öffentliches Schauspiel bot, als er an den Baum genagelt wurde.

Im Garten sagte Gott zur Schlange, dass der Same dieser Frau (Eva) ihm den Kopf zertreten würde. Er sagte zur Schlange: "Du wirst ihm die Ferse zertreten, aber er wird dir den Kopf zertreten." Seht ihr, der Teufel ist nicht schlau. Er ist dumm, er ist verbittert, er ist ahnungslos. Er weiß nicht, wann das Ende kommt. Er weiß nur, dass er sich das selbst zuzuschreiben hat. Er ist derjenige, der völlig wertlos ist, aber er will, dass du denkst, du wärst es.

Du hast die Gesinnung von Christus

Ich dachte mein ganzes Leben lang, dass ich wertlos sei. Dann wurde ich wiedergeboren und Gott brachte mich dazu, so zu denken wie er und ich fand heraus, dass ich überhaupt nicht wertlos bin. Der Teufel ist wertlos. Er ist der Einzige, der keine Hoffnung hat. Er will, dass du denkst, dass du hoffnungslos und deprimiert bist; er will, dass du dir Sorgen machst und Angst hast. Er will, dass du so denkst wie er.

An jenem Tag im Garten, als der Mensch fiel, war der Teufel hinter den Schlüsseln der Herrschaft her und nahm sie dem Menschen weg. Die Bibel sagt, dass du ein Sklave dessen wirst, dem du gehorchst (Römer 6,16). Entweder bist du ein Sklave des Todes oder der Rechtschaffenheit. Aber Jesus nahm die Schlüssel zurück, als er den Tod am Kreuz besiegte. Der Teufel dachte, er hätte gewonnen, aber in Wirklichkeit hat er sein Schicksal für immer besiegelt.

Der Teufel hat es darauf abgesehen, dass du so denkst wie er. Er hat es auf deinen Verstand abgesehen. Du kannst es dir nicht leisten, ihn ihm zu überlassen. Und die beste Nachricht ist: Du musst sie ihm nicht überlassen. Die Bibel sagt uns, dass wir den Geist Christi haben! Das ist unser Erbe! Maria hat das Christentum vorgelebt, weil wir mit Jesus schwanger sein sollen. Jesus kommt und lässt sich in uns nieder. Wir bitten Gott, uns zu vergeben, und das Blut Jesu wäscht unsere Sünden ab, und wir erhalten neues Leben und den Geist Christi.

Bist du hungrig und durstig nach Rechtschaffenheit? Entscheide dich, Gottes Gedanken über dich zu empfangen. Öffne deine Bibel und lass seine Wahrheit in dich eindringen. Entscheide dich, seine Fülle in dir wohnen zu lassen!